

Fraktionsbericht

Einwohnerrats-Sitzung vom 24.01.2019

Die glp Fraktion begrüsst die neuen Einwohnerräte und wünscht Ihnen Weitsicht und gutes Gelingen in der Ausübung ihres neuen Amtes.

Das Kreditbegehren für das 975-Jahr-Jubiläum wird von der glp Fraktion zurückgewiesen, mit dem Auftrag, dem Einwohnerrat in einer der nächsten Sitzungen eine Kreditvariante von ungefähr CHF 100'000 zu präsentieren.

Die glp Fraktion ist nicht grundsätzlich gegen Feste, könnte sich aber vorstellen, das 975-Jahr Jubiläum (auch wegen der nicht ganz runden Zahl) im Rahmen eines erweiterten Wettinger-Fest «plus» zu zelebrieren. So könnte z.B. das Wettinger-Fest etwas grösser ausfallen und länger dauern, damit die Infrastruktur effizient genutzt werden kann.

Andere Varianten sollte sich Wettingen aufgrund der schlechten Finanzlage und der extrem hohen Schulden, sowie eines potenziellen höheren Steuerfusses nicht leisten. Ein überdimensioniertes und teures Fest wäre gegenüber der Wettinger Bevölkerung schwer zu erklären.

Die glp Fraktion fordert daher den Gemeinderat auf, im neuen Kreditbegehren aufzuzeigen, wie er das Fest finanzieren möchte. Zusätzlich wünscht sich die glp Fraktion, dass solche zukünftige Festivitäten langfristig (da absehbar) mit Vorfinanzierung z.B. mittels eines „1000-Jahr-Fest-Fonds“ o.ä. über jährliche Rückstellungen über mehrere Jahre angespart werden. So würden die hohen Kosten nicht in einem einzigen Budgetjahr anfallen und würden einer Langfristplanung und besseren Akzeptanz dienen. Auch ist wünschenswert, dass der Gemeinderat aus „Little Wettige“ dazu lernt, und nicht ähnliche Fehler wieder macht.

Zudem sollen solche Kreditbegehren dem Einwohnerrat rechtzeitig zur Bewilligung vorgelegt werden, so dass dieser auch die Möglichkeit hat, Projekte mit Nachbesserungsbedarf zurückzuweisen, ohne das Projekt gleich zu bodigen. Sonst grenzt es fast an Erpressung.

Die Kreditabrechnung für den Rück- und Neubau Schulhaus Zehntenhof wird von der glp Fraktion begrüsst und akzeptiert. Schade daran ist bloss, dass dabei offenbar „vergessen ging“, einen zweckdienlichen Mittagstischraum einzuplanen. Mittagstisch-Angebote werden in Zukunft nicht mehr wegzudenken sein, es ist daher wünschenswert, dass sie in kommenden Projekten nicht vergessen gehen.

Die Entgegennahme der Postulate wird von der glp Fraktion begrüsst. Mehr Natur in Wettingen ist für die glp Fraktion sehr erwünscht, ebenso dass die Gemeinde mit der Zeit geht und sich der fortschreitenden Digitalisierung nicht verweigert.

Die glp Fraktion dankt dem Gemeinderat für die Beantwortung der Interpellation von Orun Palit betreffend Tägi. Diese und der wohl benötigte Zusatzkredit zeigen einmal mehr auf, dass bei Planung und Finanzierung von Gross- und Prestige-Projekten noch Verbesserungspotential besteht. Die glp Fraktion erwartet daher, dass der Gemeinderat in Zukunft weniger „am Volk vorbei“ politisiert und vermehrt aktiv, zeitnah und ehrlich informiert.